



## L F K V

## P R O T O K O L L

der Klub-Präsidenten-Versammlung, Dienstag, 14. Mai 1985 im  
Gasthaus Kreuz, Rain

---

- Traktandenliste:
1. Begrüssung und Protokoll
  2. Appell
  3. Jahres-Klub-Auszeichnung
  4. Schreiberplan für die 7. UV-Meisterschaft
  5. Jahresmeisterschaften
  6. Verschiedenes

### 1. Begrüssung und Protokoll

Um 20.15 Uhr begrüsst Präsident Anton Buck alle Delegierten recht herzlich zur heutigen Versammlung, speziellen Willkommgruss richtet er an die anwesenden Ehrenmitglieder Lang Emil und Weingart Werner. Er dankt allen fürs pünktliche und zahlreiche Erscheinen.

Der Präsident macht kurz Rückschau seit der letzten Versammlung, die DV/LFKV Organisator UV Seetal-Habsburg ist sehr gut verlaufen und von Vorstandsmitglied Boog Anton tadellos vorbereitet worden, an dieser Stelle nochmals recht herzlichen Dank.

Der eingereichte Antrag, betreff KK Dietwilerhof und KK Fidel ist genehmigt worden. Inzwischen hat bereits Sitzung stattgefunden, das vom Kantonal-Vorstand bestimmte Gremium, Kant.-Präs. Bucher Aerny, Lang Marlies, UV-Präs. Buck Anton und Aregger Franz war am 25. April mit 3 Vorstandsmitgliedern aus dem UV-Mittelaargau in Wohlen vertreten und erreichten eine positive Einigung. Es ist möglich, dass der UV-Mittelaargau sich einverstanden erklärt, mit einem Vertrag mit dem UV Seetal-Habsburg, betreff KK Dietwilerhof mit Kegelbahn, diese Angelegenheit zuregeln. KK Fidel Auw muss zuerst seine Heimbahn bestimmen, erst dann kann weiter verhandelt werden.

Präsident Anton Buck ist der Meinung, dass die Meisterschaften um 2 Tage verlängert werden sollten, er gibt dies den Delegierten zum überdenken, da im Herbst entschieden werden muss.

Der Präsident macht den Vorschlag, 1986 anlässlich der Jahrhundert-Feier Schlacht eine Jubiläumsmeisterschaft durchzuführen, er wird mit dem Wirt Josef Wey Verbindung aufnehmen und an der Herbst-Delegiertenversammlung weiter orientieren.

Das Protokoll der letzten Klub-Präsidenten-Versammlung wird genehmigt und verdankt.

### 2. Appell

Arnet Walter nimmt den Appell vor, es sind 25 Klubs anwesend, 1 Klub entschuldigt. Der neue Klub, KK Panzerknacker, wird vom Präsidenten recht herzlich begrüsst.

### 3. Jahres-Klub-Auszeichnung

Die Muster für die Klub-Jahresauszeichnung 1985 werden vorgelegt, die meisten Jntressen stossen wieder auf eine Jahresauszeichnung für 1 Jahr, aus der Diskussion geht hervor, dass eine Auszeichnung aus Holz oder ein Pokal den Klubs gefallen würde, weiteres wird dem Vorstand überlassen.

Trutmann Martin macht den Vorschlag, dem UV Einzel-Sieger am Absenden ein kleines Präsent zu übergeben, der Vorstand nimmt dies zur Kenntnis.

### 4. Schreiberplan für die 7. UV-Meisterschaft

Arnet Walter erstellt den Schreiberplan für die Meisterschaft in Root, die Wirte-Familie Stettler wird an den Wochentagen den Schreiberdienst von 13.00 - 18.00 Uhr übernehmen, die Klubs haben auf 18.00 Uhr anzutreten.

Arnet Walter dankt allen Klubs für die spontane Meldung zum Schreiberdienst.

Weingartner Josef wird für jeden Tag ein Abrechnungsblatt vorbereiten, dies Blatt ist jeden Abend genau auszufüllen, das Geld zu kontrollieren und mit der Unterschrift versehen in ein Couvert zu verpacken und dem Wirt abzugeben, Kassensatz jeweils Fr. 100.-- Wir alle hoffen auf einen reibungslosen Verlauf dieser Meisterschaft.

### 5. Meisterschaften 1985

Die Meisterschaften sind bis heute reibungslos und mit guter Beteiligung verlaufen, Weingartner Josef dankt allen Klubs, es ist überall saubere Arbeit geleistet worden, einige wenige Fehler wurden beim nachführen der Kartei festgestellt, Weingartner Josef wünscht, dass auch diese Arbeit genau erledigt wird. Die Bahnen sind weitgehend gut gepflegt, der Sportchef dankt an dieser Stelle auch den Wirten.

Präs. Buck Anton orientiert über das Erstellen der Ranglisten, die Rangliste ist bei Klub-Mitgliedern mit dem Klub-Namen und bei Einzel-Mitgliedern mit der Ortschaft zu erstellen.

Schüpfer Josef ist der Meinung, dass die Rangliste mit Klub-Namen Probleme bringen wird, man sollte es so belassen wie bis anhin, mit Ortschaft.

### 6. Verschiedenes

Zemp Josef meldet sich betreff Verlängerung der Meisterschaften, dies soll gut überlegt werden. Elsener Hans ist der Meinung, dass pro Abend sicher 3 Klubs einzubringen sind und möchte den Zeitplan so lassen wie bis jetzt.

Schüpfer Josef richtet an den Vorstand die Bitte, endlich eine neue Schreibmaschine anzuschaffen. Weiter möchte er noch wissen, warum an den Meisterschaften nur noch 2 Kugeln aufgelegt werden dürfen, Präs. Anton Buck orientiert ihn, dass dies nach den neuen Statuten so geregelt sei.

Trutmann Martin meint, dass auch die Cup-Resultate vom UV Seetal-Habsburg im Keglerfreund publiziert werden sollten.

Präsident Anton Buck gibt bekannt, dass es auf Ende Jahr zwei Demissionen gibt, es sind dies; Lang Marlies und der Sprechende. Er bittet die Delegierten, auf die nächste Klub-Präs.-Versammlung Vorschläge zu bringen.

Um 21.45 Uhr kann der Präsident die Versammlung schliessen, er dankt allen fürs Erscheinen und wünscht gute Heimfahrt.

Die Aktuarin  
Lang Marlies